

Die Folgen des Klimawandels für den Tourismus:

Prof. Dr. Klaus Töpfer hält die abschließende Keynote auf der Jahrestagung des Bayerischen Zentrums für Tourismus (BZT) im Mai 2022 in Regensburg

Kempten, 26. April 2022 (w&p) – "Die Thematik lässt eine außerordentlich bedeutsame Tagung erwarten": Mit diesen Worten beschreibt Prof. Dr. Klaus Töpfer, ehemaliger Bundesminister für Umwelt und Exekutivdirektor des Umweltprogramms der Vereinten Nationen (UNEP), seine Erwartungshaltung an die Jahrestagung des Bayerischen Zentrums für Tourismus (BZT) am 17. und 18. Mai 2022 in Regensburg. Sie steht unter dem Leitthema "Tourismus im Zeichen des Klimawandels – Wachstum, neue Verantwortung, Verzicht …?".

Prof. Dr. Klaus Töpfer schließt die Jahrestagung am zweiten Tag mit einem Vortrag ab. "Die Auswirkungen des Klimawandels auf den Tourismus können sicherlich nicht tief genug analysiert und müssen in einer Handlungsstrategie der touristischen Destinationen eingebunden werden. Dabei wird es relative Verlierer und absolute Gewinner geben", lautet seine Prognose im Vorfeld der Veranstaltung. Der ehemalige Exekutivdirektor des Umweltprogramms der Vereinten Nationen (UNEP) gilt als ausgewiesener Klimaschutz- und Umweltexperte.

Der Klimawandel und die sich damit verändernden Rahmenbedingungen wirken sich sehr unterschiedlich auf den Tourismus aus. In vielen Destinationen ist der Tourismus durch den Klimawandel gefährdet – sei es durch generell steigende Temperaturen, Extremwetterereignisse wie Hochwasser oder Dürre oder mangelnde Schneesicherheit in Wintersportorten. Die Folgen des Klimawandels sind für die Tourismusbranche so vielfältig wie die Branche selbst. Wie kann eine erfolgreiche Zukunft für den bayerischen Tourismus aussehen? Welche Herausforderungen – aber auch Chancen – bringt der Klimawandel für Betriebe und Destinationen mit sich? Welche Anpassungen und Veränderungen sind für die Akteur*innen im Tourismus möglich und nötig?

Die Konferenz wird diese Aspekte und Fragen in moderierten Diskussionen, Workshops und Vorträgen behandeln. Besonderer Wert wird auf die Ausgewogenheit zwischen den Stimmen der Wissenschaft und der Politik sowie den Erfahrungen und der Expertise aus der Praxis gelegt.

Das Bayerische Zentrum für Tourismus lädt alle Akteur*innen aus Tourismuswirtschaft, Politik und Tourismusforschung zu dieser Konferenz ein.

Die Anmeldung zur Jahrestagung ist bis einschließlich Sonntag, den 8. Mai 2022, hier möglich: https://bzt.bayern/events/jahrestagung-2022/



Weitere Gastredner*innen bzw. Diskussionsteilnehmer*innen auf der Jahrestagung sind:

- **Prof. Dr. Stefan Gössling** (Professor für Tourismusforschung an der Linnaeus University in Schweden)
- Marcus Smola (Geschäftsführer BHW Hotel Group Central Europe GmbH)
- Petra Thomas (Geschäftsführerin forum anders reisen e.V.)
- Linus Dolder (Communications & Social Media von Fridays for Future)
- **Dr. Ulrike Wolf** (Ministerialdirektorin im Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie)
- Ralf Zednik (Leiter Marktforschung, Referat für Arbeit und Wirtschaft, München Tourismus)
- Rita Hagen (Gründerin/Geschäftsführerin Hagen Alpin Tours)
- Hans-Jürgen Nägerl (Geschäftsführer Landhotel Weißes Roß und Bezirksvorsitzender der DEHOGA Bayern)
- Fritz Rasp (Projektmanager im Bergsteigerdorf Ramsau)
- Ralf Schmid (CEO der Flughafen Memmingen GmbH und stellv. Vorsitzender der Interessengemeinschaft der regionalen Flugplätze e.V. / IDRF)
- **Dr. Michael Braun** (Geschäftsführender Vorstand des Tourismusverbands Ostbayern e.V.)
- Prof. Dr. Harald Zeiss (Professor für Tourismusmanagement und Betriebswirtschaft mit Schwerpunkt internationaler Tourismus und Nachhaltigkeit an der Hochschule Harz)
- Benjamin Förtsch (Geschäftsführer im Creativhotel Luise Erlangen)
- **Prof. Dr. Harald Pechlaner** (Lehrstuhlinhaber Tourismus und Leiter des Zentrums für Entrepreneurship an der Kath. Universität Eichstätt-Ingolstadt)
- Yvonne Coulin (Geschäftsführerin der Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg)
- Robert Heuberger (Naturparkmanager, Naturpark Dobratsch, Österreich)
- Prof. Dr. Ulrike Pröbstl-Haider (stellv. Leiterin des Instituts für Landschaftsentwicklung, Erholungs- und Naturschutzplanung an der Universität für Bodenkultur Wien)
- Ulf Sonntag (Geschäftsführer NIT Institut für Tourismus- und Bäderforschung in Nordeuropa GmbH und Projektleiter Reiseanalyse FUR – Forschungsgemeinschaft Urlaub und Reisen e.V.)
- Dr. Cathrin Schiemenz (Projektmanagerin für Zielgruppen, Bayerisches Zentrum für Tourismus)

Moderiert wird die Jahrestagung von **Dr. Wolfgang Isenberg**. Die Podiumsdiskussion leitet **Dominik Prantl** (Journalist und Autor, Süddeutsche Zeitung).

Ansprechpartner*innen: Bayerisches Zentrum für Tourismus

Prof. Dr. Alfred Bauer a.bauer@bzt.bayern www.bzt.bayern



Marion Krimmer

Wilde & Partner Communications GmbH Stellv. Vorsitzende der Geschäftsführung marion.krimmer@wilde.de www.wilde.de

Im Auftrag für:

Bayerisches Zentrum für Tourismus e.V. Wiesstraße 13a, 87435 Kempten

info@bzt.bayern · www.bzt.bayern

Tel: 0831/870 230 40

Das Bayerische Zentrum für Tourismus (BZT) ist ein An-Institut der Hochschule Kempten. Es wurde im Zuge der neuen Tourismusinitiative des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie gegründet und versteht sich als ein unabhängiger wissenschaftlicher Thinktank. Neben relevanten Forschungsprojekten initiiert und moderiert das BZT den praxisrelevanten Austausch zwischen Wissenschaftlern, Politikern und den verschiedenen Akteuren der Tourismuswirtschaft. Dabei stehen die Vermittlung von Wissen, die Identifikation wichtiger Themen der bayerischen Tourismuswirtschaft, die Vernetzung der bayerischen Tourismusakteure und ein lösungsorientierter Diskurs zur Förderung, Optimierung und Weiterentwicklung der Leistungsfähigkeit des bayerischen Tourismus im Fokus. Ziel des BZT ist die Förderung von Tourismuswissenschaft und -forschung sowie die Intensivierung des interdisziplinären Wissens- und Erfahrungsaustauschs. https://bzt.bayern/